



Dienstag, 27. April 2021

Mehr Sicherheit für MitarbeiterInnen in Sozialpädagogischen Betreuungszentren!

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Als Personalvertretung weisen wir immer wieder auf die oft kritischen Situationen in den Sozialpädagogischen Betreuungszentren hin. So konnten in den Vorjahren bereits einige Verbesserungen in der Präventionsarbeit (Spezielle Aus- und Weiterbildungsangebote, Checkliste, etc.) für die Kolleginnen und Kollegen erreicht werden und es wurden auch schon erste Initiativen zum Thema „Gewaltprävention“ gestartet.

Gerade auch durch die Pandemiezeit hat sich der Druck wieder verstärkt und die Anforderungen sind weiter gestiegen. Um unsere Forderungen zu konkretisieren, haben wir mit allen Mitgliedern der Dienststellenpersonalvertretungen in den Sozialpädagogischen Betreuungszentren die aktuellen Themen besprochen. Folgende sind dabei von unseren Vertretern vor Ort besonders in den Fokus gerückt worden:

- Gewalt in den SBZ gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Schnelle und unkomplizierte Nachbetreuung nach einer Krise/einem Vorfall (z.B. bei physischen oder psychischen Attacken)
- Schnellere Nachbesetzung nach Personalausfällen bzw. schnellere Bewilligung der IB-Module
- Abbau bzw. Auszahlung von angehäuften Überstunden
- Weiterführung der vorhandenen Lehrwerkstätten
- Umgang mit Psychologen in den SBZ in Folge der neuen NÖ KJHEV

In gemeinsamen Gesprächen mit Gruppenleiter Mag. Filip Deimel und Abteilungsleiter Mag. Kimon Poulios konnten wir diese Themen deponieren und eine gemeinsame Vorgehensweise zu einem strukturierten Abarbeiten vereinbaren.



GS6 Abteilungsleiter Mag. Kimon Poulios mit LPV Obmann Mag. Hans Zöhling und GS Gruppenleiter Mag. Filip Deimel

Mit heutigem Tage wurde unter dem Schlagwort „**Mehr Sicherheit für MitarbeiterInnen in Sozialpädagogischen Betreuungszentren**“ ein neuer von Gruppenleiter Mag. Filip Deimel in Auftrag gegebener Arbeitskreis, der sich aus 4 Dienstgeber- und 4 DienstnehmervertreterInnen zusammensetzt, ins Leben gerufen. Dieser wird von einem externen Experten geleitet und es sollen gemeinsam **KONKRETE Maßnahmen** für die Kolleginnen und Kollegen erarbeitet und in weiterer Folge schnellstmöglich umgesetzt werden.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass auch hier entsprechende Verbesserungen erreicht werden können und bedanke mich bei allen, welche die Herausforderungen in den Sozialpädagogischen Betreuungszentren erkannt haben, sich an einen Tisch setzen und nun gemeinsam an einem Strang ziehen, um für unsere Kolleginnen und Kollegen Umsetzungsschritte einzuleiten.

Mit den besten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hans Zöhling'.